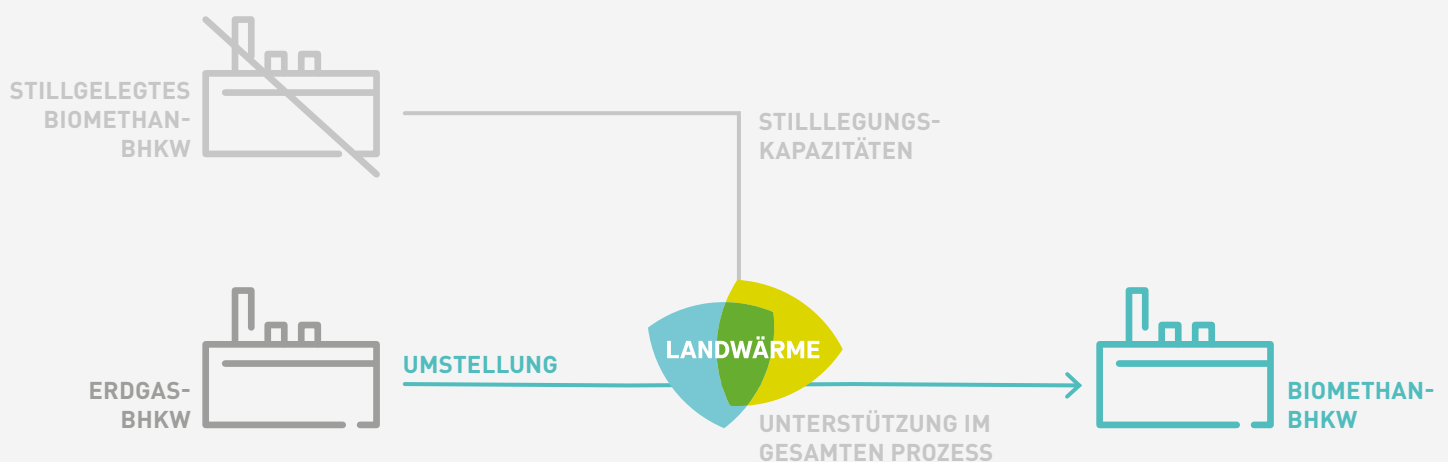


# EEG-VERGÜTUNGEN FÜR GRÜNE KWK. MIT BIOMETHAN UND LANDWÄRME.

Sichern Sie sich langfristige, fixe Stromvergütungen, profitieren Sie von stabilen Wärmepreisen und sparen Sie sich die CO<sub>2</sub>-Abgabe – mit Biomethan in Ihrer KWK. Auch ältere Blockheizkraftwerke (BHKW) können noch auf Biomethan umstellen und die attraktiven Fördersätze früherer EEG erhalten. Hinzu kommt: Mit der Einführung des CO<sub>2</sub>-Preises durch das Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) werden fossile Brennstoffe wie Erdgas ab 2021 mit einer steigenden Abgabe belegt. Betreiber von Biomethan-BHKW sind hingegen davon befreit. Damit bieten Sie Ihren Kunden langfristig grüne Wärme mit günstigem Primärenergiefaktor und können Ihre Anlage sogar wirtschaftlicher als mit Erdgas betreiben.



## EEG-VERGÜTUNG DURCH ÜBERTRAGUNG VON STILLLEGUNGSKAPAZITÄTEN

- Bestandsschutz im EEG 2014 für Biomethan:
  - Leistung aller Biomethan-BHKW zum Stichtag 31.07.2014 soll bis max. 2034 erhalten bleiben
  - bei Stilllegung von BHKW aus diesem Pool (ca. 1.500 BHKW mit insg. 550 MW<sub>e</sub>):  
Übertragung der Leistung auf ein anderes BHKW möglich
- Voraussetzungen „neues“ Biomethan-BHKW:
  - vorher (ausschließlich) auf Erdgas gelaufen
  - Inbetriebnahme bis einschließlich 31.07.2014
- abhängig vom Inbetriebnahmedatum des Erdgas-BHKW:  
attraktive Vergütungen der EEG 2009 & 2012 möglich

# ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST. UNSERE KUNDEN SIND ES SCHON.

## SINDELFINGEN HAT UMGESTELLT: IHRE WÄRMENZENTRALE VON ERDGAS AUF BIOMETHAN.

Die Stadtwerke Sindelfingen in Baden-Württemberg haben gemeinsam mit Landwärme eines ihrer BHKW auf Biomethan umgestellt, nachdem die KWKG-Förderung nach 30.000 Vollbenutzungsstunden endete. Das BHKW mit 1,165 MW elektr. Leistung ging 2012 mit Erdgas in Betrieb. Bei der Umstellung des BHKW profitierten die Stadtwerke vom Bestandsschutz des EEG 2014: Die Stilllegungskapazitäten abgemeldeter BHKW wurden auf ihre Anlage übertragen. So kann das BHKW mit den lukrativen Vergütungen des EEG 2012 weiterbetrieben werden und erzeugt nun langfristig grünen Strom und erneuerbare Wärme.

### RAHMENDATEN DES PROJEKTS:

- BHKW mit 1,165 MW elektr. Leistung
- Inbetriebnahme: Dezember 2012 mit Erdgas
- Umstellung auf Biomethan zum 01. April 2020
- Betrieb im EEG 2012
- Restförderdauer bis Ende 2032



## MODERNE HEIZANLAGE MIT BIOMETHAN IN GÜSTROW.

Die Stadtwerke Güstrow in Mecklenburg-Vorpommern betreiben seit 2000 eine Heizzentrale mit unter anderem drei Erdgas-BHKW zu je 2 MW elektr. Leistung. Da die BHKW das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben, wird die Heizzentrale nun modernisiert. Zum Austausch des ersten BHKW wurde unter Koordinierung von Landwärme ein BHKW aus Rheinland-Pfalz nach Güstrow versetzt. Mit Stilllegungsnachweisen läuft die 2013 mit Erdgas in Betrieb genommene Anlage seit August 2020 am neuen Standort mit Biomethan.

### RAHMENDATEN DES PROJEKTS:

- Bestands-Erdgas-BHKW mit 2 MW elektr. Leistung
- Inbetriebnahme: Februar 2013 in Rheinland-Pfalz
- Versetzung BHKW nach Güstrow im April 2020
- Umstellung auf Biomethan August 2020 nach umfassender Modernisierung
- Betrieb im EEG 2012
- Restförderdauer bis Ende 2033



## LANDWÄRME: IHR PARTNER FÜR BIOMETHAN-BHKW

Ob Bestands-BHKW oder Neubau – Biomethan lohnt sich! Landwärme unterstützt Sie bei der Umstellung Ihres BHKW, begleitet Ihr neues BHKW in den EEG-Ausschreibungen und liefert Ihnen das passende Biomethan. Landwärme ist als Biomethanhändler und Dienstleister europaweit tätig. Wir beliefern Hunderte Energieversorger und Stadtwerke mit Biomethan – für den Einsatz im Strom-, Wärme- und Verkehrssektor. Als Dienstleister beraten wir Sie entlang der gesamten Wertschöpfungskette – ob zu Biomethanherzeugung, -transport, Vergütungsansprüchen oder Treibhausgasquoten.

**Landwärme GmbH**  
Ungererstr. 40  
80802 München  
landwaerme.de

**Christian Löffler**  
Leiter Biomethan-KWK  
M +49 | 176 | 101 114 14  
christian.loeffler@landwaerme.de

